

AKTIV GEGEN DISKRIMINIERUNG! ABER WIE?

Das Heidelberger
Antidiskriminierungsnetzwerk
stellt sich vor ...

Do, 15. März 2018, 18 Uhr
im Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma

Bremeneckgasse 2
D-69117 Heidelberg

Diskriminierung ist eine gesellschaftliche Realität und eine Alltagserfahrung vieler Menschen – auch in Heidelberg. Aber wie können sich Betroffene aktiv gegen Diskriminierung wehren? Welche rechtlichen Möglichkeiten gibt es und in welcher Pflicht stehen hierbei städtische Initiativen und Kommunalpolitik?

Hierzu diskutieren Expertinnen der Antidiskriminierungsarbeit und stellen die Aufgaben des Heidelberger Antidiskriminierungsnetzwerks vor.

Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Wolfgang Erichson heißen wir auf dem Podium sehr herzlich willkommen

Dörthe Domzig

(Leiterin des Amtes für Chancengleichheit, Stadt Heidelberg)

Ruhan Karakul

(Justiziarin des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma)

Borghild Strähle

(Netzwerk Antidiskriminierung Reutlingen/Tübingen)

Kerstin Müller

(Beraterin bei LEUCHTLINIE für Betroffene von rechter Gewalt in Baden-Württemberg)

Elif Polat

(Moderation, Neue Deutsche Medienmacher)

Im Anschluss an die Diskussion wird es bei Snacks und Getränken die Möglichkeit zum Austausch geben.

Der Eintritt ist frei!

Die Veranstaltung wird durchgeführt in Kooperation von



Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2018